

Rechnungen des Eidgenössischen Orchesterverbandes 1989 : (zu Traktanden 8 und 9) = Comptes de la Société fédérale des orchestres 1989 : (points 8 et 9)

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen
Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des
orchestres**

Band (Jahr): **52 (1990)**

Heft 487

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Käthi Engel Pignolo: «La subvention fédérale ayant été sensiblement augmentée, la bibliothèque a pu faire l'acquisition de plusieurs œuvres.»

Anschaffung neuer Werke

Im Hinblick auf den 200. Todestag von Wolfgang Amadeus Mozart haben wir eine Reihe von Werken dieses Meisters angeschafft, die von den Berufsorchestern weniger als die «Jupiter»-Sinfonie oder die Ouvertüre zur «Zauberflöte» gespielt werden. Nehmen wir uns also der Divertimenti, Serenaden, Deutschen Tänze, Kontertänze und anderer Menuette an.

Was die übrigen Anschaffungen, die unsere Bibliothek bereichern, anbelangt, möchten wir Sie auf die reiche Palette dieser Werke hinweisen; kürzlich ist ja der Nachtrag zum Katalog erschienen.

Kurswesen

Nach der grossen Umfrage von 1988 unter den EOV-Mitgliedern, die auch das Kurswesen betraf, stand ziemlich klar fest, wo in den nächsten Jahren die Schwerpunkte zu setzen sind: Unbeschwertes Lernen in kollegialer Gemeinsamkeit, wenn möglich verbunden mit Reisen ins nähere Ausland, dazu die Möglichkeit anderen Menschen zu begegnen, andere Kulturen zu studieren und auch im Zusammensein mit Gleichgesinnten.

Die Musikkommission hatte drei Angebote ausgearbeitet, von denen zwei auch ausgeführt werden konnten: Eine Orchesterwoche im Mai im Pueblo Eldorado Playa in Spanien, die unter der Leitung von Herrn Adrian Stern, einem erfahrenen Berufsdirigenten stand, vereinigte 18 Musikfreunde aus verschiedenen Sektionen. – Eine Reise zur Wiege des Geigenbaus nach Cremona wurde geleitet von Herrn Hansruedi Hösl, der mit seiner enormen Sach- und Fachkenntnis als Geigenbauer ein idealer Reisebegleiter war. Diese Reise konnte dank der grossen Anzahl der Interessenten sogar zweimal durchgeführt werden. Über beide Anlässe wurde in der «Sinfonia» ausführlicher berichtet (Nrn. 483 und 485). Beide Anlässe fanden ein sehr gutes Echo, und es gab viel uneingeschränktes Lob für die Leiter der beiden Veranstaltungen.

Dass das Sommerferien-Angebot einer Orchesterwoche im Ferien-Camp mit Zeltlager in der Provence, das sich vor allem an die jüngeren Mitglieder richtete, kein Echo fand, ist bedauerlich. Wo könnten hier wohl die Gründe liegen?

Rechnungen des Eidgenössischen Orchesterverbandes 1989 Comptes de la Société fédérale des orchestres 1989

(Zu Traktanden 8 und 9 / Points 8 et 9)

1. Bilanz – Bilan

Aktiven – Actifs	Fr.	Fr.
Kassa – Caisse		197.35
Postcheck – Chèques postaux 30-11915-8	3 726.55	
Postcheck – Chèques postaux 30-35959-0	1 752.—	5 478.55
Bank – Banque		1 388.40
Debitoren – Débiteurs		182.90
Musikalien – Musique		1.—
Mobilien – Mobilier		1.—
Abzeichen – Insignes		1.—
Kataloge – Catalogues		1.—
Transitorische Aktiven – Actifs transitoires		15 774.85
		23 026.05

Passiven – Passifs

Kapital Ende 1988 – Capital fin 1988	8 728.20	
Aufwandüberschuss – Excédent des charges 1989	1 802.85	
Kapital Ende 1989 – Capital fin 1989		6 925.35
Rückstellungen – Réserves		5 950.—
Transitorische Passiven – Passifs transitoires		10 150.70
		23 026.05

2. Erläuterungen zur Bilanz – Notes explicatives au bilan

Musikalien – Musique

Bestand am 1.1.1989 – Etat au 1.1.1989		1.—
Anschaffungen – Achats 1989	10 728.20	
Abschreibungen – Dépréciations 1989	10 728.20	
Bestand am 31.12.1989 – Etat au 31.12.1989		1.—

«Sinfonia»

Ertrag der Pauschalabonnements der Sektionen – Rendement des abonnements des sections	8 910.—	
Ertrag der Inserate – Rendement des annonces	32 058.—	40 968.—
Druckkosten – Frais de l'imprimerie	24 781.70	
Kosten Redaktion und Administration – Frais de rédaction et d'administration	16 715.85	
Sondernummer 484 – Numéro spécial 484	925.80	
Andere Kosten – Autres frais	1 650.—	44 073.35
Aufwandüberschuss – Excédent des charges		3 105.35

SUISA

An Sektionen verrechnete Jahresbeiträge – Contributions facturées aux sections		10 046.25
Ablieferung an SUISA – Décompte SUISA		9 383.70
Rabatt z. G. EOV – Rabais en faveur de la SFO		662.55

Zum Schluss

Während der Berichtsperiode wurde unsere Kommission wieder vollständig: sie besteht nun also aus vier Mitgliedern. Zu uns gestossen ist Professor Rudolf Reinhardt, mit seinen immensen Kenntnissen, mit seinem Engagement, mit seiner Liebeshwürdigkeit und mit seiner Verbundenheit mit der Kultur Graubündens.

Ich danke ihm, ich danke Käthi Engel Pignolo, ich danke Ueli Ganz für die unzähligen Stunden ihrer Freizeit, die sie für das Gedeihen des EOV ehrenamtlich einsetzen. Das ist alles andere als selbstverständlich!

Wie in den letzten Jahren schliesse ich mit einem Zitat, über das nachzudenken ich Ihnen empfehle:

«Man kann immer mehr, als man zu können glaubt.» (Joseph Kessel)

Denken wir daran, wir Amateure; vor allem am Vorabend des Jahres 1991 und seinem Treffen der Liebhabermusiker Europas, Mitte Juni in Solothurn.

In Freundschaft:

René Pignolo,
Präsident der Musikkommission

Zu Traktandum 8: Bericht der Rechnungsrevisoren

In Ausübung unseres Mandates als ordentliche Rechnungsrevisoren haben wir die Jahresrechnung 1989 geprüft. Wir stellen fest, dass die in der Bilanz und der Betriebsrechnung enthaltenen Zahlen mit der Buchhaltung übereinstimmen. Wir haben uns durch zahlreiche Stichproben vom Vorhandensein der notwendigen Belege überzeugen können.

Die Jahresrechnung 1989 schliesst bei einem Ertrag von Fr. 101 135.45 und einem Aufwand von Fr. 102 938.30 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1802.85 ab.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir Ihnen:

- die Rechnung für das Jahr 1989 zu genehmigen,
- dem Zentralkassier und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Solothurn, 21. Februar 1990

Stadtorchester Solothurn:
Elsbeth Guggler
Orchestre du Foyer, Moutier:
Maurice Petitpierre

3. Betriebsrechnung – Comptes d'exploitation

	Rechnungen		
	Budget 1989 Fr.	Comptes 1989 Fr.	Budget 1990 Fr.
Aufwand – Charges			
Entschädigung Bibliothek – Indemnité bibliothèque	6 500.—	6 619.25	9 000.—
Entschädigung Rechnungswesen – Indemnité pour finances	4 100.—	5 025.—	8 100.—
Lokalmiete Bibliothek – Loyer local bibliothèque	6 400.—	6 950.15	8 200.—
Sekretariat EOJ – Secrétariat SFO	—	—	9 900.—
Kosten und Material Bibliothek – Frais et matériel pour bibliothèque	2 400.—	4 125.55	—
Ankauf Musikalien – Achat musique	4 000.—	10 728.20	10 000.—
Kurswesen – Séminaires	2 500.—	2 518.60	2 000.—
Europ. Vereinigung Liebhaberorchester – Assoc. europ. des orchestres amateurs	2 200.—	2 138.—	2 200.—
Büro ZP – Bureau PC	1 000.—	600.—	—
Druckkosten «Sinfonia» – Frais de l'imprimerie «Sinfonia»	21 000.—	24 781.70	30 200.—
Sondernummer «Sinfonia» – Numéro spécial «Sinfonia»	—	925.80	—
Redaktion und Administration «Sinfonia» – Rédaction et administration «Sinfonia»	17 000.—	16 715.85	19 800.—
Sitzungen – Séances	5 500.—	6 194.85	5 000.—
Delegiertenversammlung – Assembl. délégués	2 700.—	5 838.95	3 000.—
Gratulationen, Ehrungen, Trauer – Félicitations, honneurs, deuil	500.—	295.—	500.—
Versicherungen – Assurances	700.—	614.20	700.—
Beiträge – Contributions	300.—	330.—	300.—
Übrige Kosten – Autres frais	7 000.—	8 537.20	4 000.—
Abschreibungen – Amortissements	400.—	—	300.—
	84 200.—	102 938.30	113 200.—
Ertragsüberschuss – Excédent produits	—	—	—
	84 200.—	102 938.30	113 200.—
Ertrag – Produits			
Subvention des Bundes – Subvention de la Confédération	17 000.—	36 000.—	36 000.—
Jahresbeitrag der Sektionen – Cotisations des sections	21 000.—	21 480.—	22 500.—
Abonnemente «Sinfonia» – Abonnements «Sinfonia»	8 700.—	8 910.—	9 000.—
Ertrag Inserate «Sinfonia» – Rendement annonces «Sinfonia»	34 000.—	32 058.—	41 000.—
Verkauf Kataloge – Vente catalogues	400.—	355.—	300.—
Verkauf Abzeichen – Vente insignes	500.—	184.—	200.—
Verlängerungsgebühren – Frais de prolongations	1 400.—	1 166.—	1 200.—
Verschiedene Erträge – Divers produits	1 200.—	982.45	3 000.—
	84 200.—	101 135.45	113 200.—
Aufwandüberschuss – Excédent charges	—	1 802.85	—
	84 200.—	102 938.30	113 200.—

Hinterkappelen, 31.1.1990

Der Zentralkassier – Le caissier central
Benjamin Brügger

Zu Traktandum 9: Budget

Zur Zeit der Drucklegung dieser «Sinfonia» stand die Bundessubvention für 1990 noch nicht fest. Das Budget rechnet mit einer Subvention in der Höhe des Vorjahres. Sollte diese nach unten korrigiert werden, müsste der Zentralvorstand der Delegiertenversammlung den Antrag stellen, den seit 1987 unveränderten Jahresbeitrag zu erhöhen, und zwar um rund soviel, wie die Subventions-Senkung geteilt durch die Mitgliederzahl ergibt.

Zu Traktandum 10: Wahlen

Die diesjährige Delegiertenversammlung wird den Zentralvorstand für die Amtsperiode 1990 bis 1993 zu wählen haben. Sämtliche amtierenden Mitglieder des Zentralvorstandes stellen sich zur Wiederwahl. Zusätzlich ist eine Ersatzsektion für die Rechnungsrevision zu bestimmen.

(Pro memoria: die Musikkommission wird gemäss Statuten durch den Zentralvorstand bestimmt.)

Zu Traktandum 11: Anträge des Zentralvorstandes (Arbeitsprogramm 1990/91)

Der Zentralvorstand stellt an die Delegiertenversammlung den Antrag, die folgenden Arbeiten weiterzuführen:

1. Zentralbibliothek

Weiterausbau durch Neuanschaffungen. Weiterbearbeitung des Projekts EDV, in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Liebhaberorchester BDLO.

2. Veranstaltungen

2.1 Vorbereitung und Durchführung des Zweiten Europäischen Treffens von Liebhaberorchestern und -musikern 1991 in Solothurn (13.–16. Juni).

2.2 Kornhaus-Stafette: Durchführung der Veranstaltungen in Schwyz und Zürich (Schwyz am 9. Juni, Zürich am 8. September 1990).

2.3 Mitwirkung am Gemeinschaftskonzert mit den Schweizerischen Musikverbänden (22.9.1990 in Bellinzona).

2.4

Ausarbeitung von Vorschlägen zur Feier des 75. Geburtstages des EOJ (1993).

3. Nachwuchsförderung

Aufnahme der in der Schweiz tätigen Schul- und Jugendorchester in den EOJ, Einbezug der Jugendorchester ins Projekt «Jugend musiziert 1991», Mitwirkung bei der Gründung der Europ. Vereinigung von Jugendorchestern.

4. Information und Beratung

Weiterausbau der Information der Orchester und der Öffentlichkeit sowie Ausbau der bedürfnisorientierten Beratung der Orchester mit Hilfe des Sekretariates.

Der Zentralvorstand möchte zur Zeit keine weiteren Aktivitäten neu ins Tätigkeitsprogramm aufnehmen. Er ist dagegen jederzeit bereit, Anregungen der Sektionen aufzunehmen und zu prüfen.

Zu Traktandum 14: Bestimmung der Orte der Delegiertenversammlungen 1991 und 1992

Da die Delegiertenversammlung 1991 am 13. Juni in Solothurn stattfindet (im Rahmen des Europ. Liebhaberorchester-Treffens) und wir für 1992 bereits eine Einladung erhalten haben (an der Delegiertenversammlung 1989, und zwar aus Horgen auf den 23. Mai 1992), gibt es in diesem Jahr nichts zu bestimmen. Für 1993 wäre dann die französische Schweiz vorzusehen.

70e Assemblée des délégués de la SFO

Dans Sinfonia No. 485 du mois de février, la Société fédérale des orchestres (SFO) a invité ses membres à assister à sa 70e Assemblée des délégués. Nous nous réjouissons de vous y accueillir nombreux, en provenance des quatre coins du pays. Les personnes inscrites ont reçu entre-temps le programme détaillé, et celles qui voudraient encore se joindre à nous peuvent demander un bulletin d'inscription au secrétariat (voir adresse en page 19).

Ordre du jour

1. Souhais de bienvenue
2. Honneurs aux défunts
3. Contrôle de présence et désignation des scrutateurs
4. Procès-verbal de la 69e Assemblée des délégués (publié dans Sinfonia No. 482/ juin 1989, pages 14 et 15)
5. Rapport du Président central concernant les activités de la SFO en 1989*
6. Rapport annuel de la Bibliothèque centrale*
7. Rapport annuel de la Commission de musique*
8. Acceptation des comptes annuels et rapport des vérificateurs*
9. Budget et cotisations pour 1990*
10. Elections*
11. Motions du Comité central (programme de travail 1990/91)*
12. Rapport concernant la préparation de la Rencontre européenne des musiciens et des orchestres amateurs en 1991 à Soleure
13. Motions des sections
14. Désignation des localités où se tiendront les Assemblées des délégués en 1991 et 1992*
15. Divers
16. Honneurs aux vétérans de la SFO

* voir textes y relatifs ci-après.